

Medieninformation

Friedl Bison und seine Kinder
von Hakon Hirzenberger



Friedl Bison, der Vater, will sein Erbe verteilen. Er versammelt seine Kinder in der Lobby des Hotels Kaiserblick. Er selbst hält sich in der Kaisersuite auf und niemand kommt in seine Nähe. Nur eigenartige Nachrichten des vertrauten Butlers erreichen seine Kinder. Ein hedonistischer Psychiater, ein korrupter Politiker und die knallharte Geschäftsführerin des Familienimperiums haben unterschiedliche Vorstellungen von der Verteilung. Narzissmus und Gier treiben die Erben in einen familiären Wettstreit um das

größte Stück vom Kuchen. Völlig absurde Ereignisse, Spekulationen und eine unerwartete Pizzabotin verstricken sich zu einer äußerst amüsanten Erbschaftsgeschichte.

Eine Kriminalkomödie über Geld, Gier und eine missglückte Familienaufstellung.

Koproduktion STEUDLTENN & Wald4tler Hoftheater

mit **Lisa-Lena Tritscher, Jula Zangger, Alexander Braunshoer, Gerald Votava, Manuel Witting**

Regie: **Hakon Hirzenberger**

Bühne: **Reinhard Taurer**

Kostüme: **Andrea Bernd**

Musik: **Moritz Hierländer**

Licht: **Sabine Wiesenbauer**

Rechte: Österreichischer Bühnenverlag Kaiser & Co. Ges.m.b.H.

Pressestimmen:

...Völlig absurde Ereignisse, Spekulationen und eine unerwartete, humanistisch gebildete Pizzalieferantin namens Laura verstricken sich 90 Minuten lang in einer äußerst amüsanten Erbschaftsgeschichte mit verblüffendem Ausgang und unzähligen, mehr als wohltuenden und von Herzen kommenden Lachern. Den Steudltenn-Verantwortlichen ist es gelungen, Mimen aus den Reihen der Crème de la Crème der österreichischen Schauspielzunft zu verpflichten. Die ihre Rollen mit Inbrunst und irrsinniger Freude am Spiel dem Publikum darbieten. - Krone 16. Juli

...Auf der Steudltenn-Bühne [...] ist unter Hausherr Hakon Hirzenberger ganz ordentlich was los. Wortwitz, Tempo und (bisweilen schräger) Humor, bei sehr guten Schauspieler-Leistungen en bloc. Bespaßung und Tiefgang müssen kein Widerspruch sein. Gelungen, gelungen. Tiroler Tageszeitung 16. Juli

...Groß-ART-ige Komödie über die österreichischen Zustände- könnte ich nicht. - Felix Mitterer zum Stück im Kurier 16. Juli

Termin: 09. März 2022
18. März 2022
Beginn: 19:30 Uhr
Preise: Euro 39,-/35,-/31,-/27,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Karten Hotline: 01/501 65/13306
www.akzent.at

Pressefotos in 300dpi und **–texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website** www.akzent.at
in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.